
FDP Großkrotzenburg

FREIWILLIGE CORONA-TESTS IN KITAS WERDEN GEZAHLT

25.01.2022

Die Gemeinde Großkrotzenburg übernimmt die Kosten für Corona-Schnelltests für Kinder in Großkrotzenburger Kindertageseinrichtungen. Das hat die Gemeindevertretung am Freitag einstimmig auf Initiative der FDP beschlossen.

„Die freiwilligen Testangebote für die Kinder erhöhen die Sicherheit für Kinder, Familien und Betreuungskräfte. Wir halten es für richtig und wichtig, die Träger der Einrichtungen bei der Finanzierung der Tests zu unterstützen“, erklärt Ulrike Schöttelndreier, die sozialpolitische Sprecherin der FDP-Fraktion.

Das Land Hessen übernimmt bereits 50% der Kosten für die Tests und hat den Kreisen dafür Mittel bereitgestellt. Allerdings war in Großkrotzenburg bislang nicht geregelt, wer die restlichen Kosten übernimmt. Teilweise hatten Fördervereine die Kosten übernommen. „Es ist toll, dass die Eltern über die Fördervereine direkt eingesprungen sind. Wir von der FDP sind aber überzeugt, dass auch bei den freiwilligen Tests für die Kleinsten die Gesellschaft in der Pflicht ist“, bedankt sich Schöttelndreier. Als zweifache Mutter und engagierte Elternbeirätin kennt sie die aktuelle Situation von Familien und in Kinderbetreuungseinrichtungen.

Zum ursprünglichen FDP-Antrag wurde von der CDU noch ein Ergänzungsantrag eingebracht. Dieser zielt vor allem auch auf die Erstattung der bereits in der Vergangenheit entstandenen Kosten ab. Schnell verständigten sich beide Fraktionen darauf, dass diese Ergänzung sinnvoll ist, so dass am Ende ein gemeinsamer Antrag vorlag. „An diesem Beispiel zeigt sich für mich, wie gut man im Interesse der Familien in Großkrotzenburg parteiübergreifend an optimalen Lösungen arbeiten kann. Auch die einstimmige Annahme des gemeinsamen Antrags von FDP und CDU macht dies deutlich.“

Ich bin zuversichtlich, dass wir auch für weitere familienpolitische Themen gemeinsam gute Lösungen finden werden“, so Ulrike Schöttelndreier abschließend.